
Subject: Aluminium in Deo's

Posted by [HirschGeweih](#) on Fri, 22 Jan 2010 21:32:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So Leute mal was am Rande was ich bemerkt habe bezüglich dem Aluminium in diversen Deodorants.

Schonmal vorweg eine kleine Warnung das Thema ist auch eklig, wer grad was essen will oder schwache Nerven hat bitte nicht weiterlesen

Es geht um folgendes, ein Problem was mich bis vor wenigen Monaten noch immer wieder geplagt hat. Abszesse, zu Deutsch Eiterpickel! und zwar geilerweise direkt unter den Achselhöhlen. Ich hatte im Schnitt mindestens einen alle 2 Wochen, und wenn ich von einem Abszess rede meine ich meinem Fall einen der meistens mindestens 2 cm Durchmesser hat, also schon fast ein Monsterpickel. Meistens merkt man schon im Voraus wenn ein Abszess kommt, die ersten Tage ist da erstmal ein dicker roter Pickel. 1-2 Tage später kommt ja erst der Mist dabei, manchmal tun diese Dinger so höllisch weh, jede Bewegung mit dem Arm schmerzt und reibt gegen diesen blöden Pickel (übrigens es hilft tatsächlich wenn man ein Pflaster rauf tut, wahrscheinlich reibts dann nicht mehr so stark keine Ahnung, auf jeden Fall hilft es den Schmerz in Grenzen zu halten). Dann wiederum je nach Abszess noch weitere 2-3 Tage mit Schmerzen bevor das Ding endlich reif ist sodass ich ihn aufstechen kann (am besten ist ne spitze Nadel, aber immer desinfizieren vorherr! entweder mit Alkohol oder alternativ kann man die Nadel auch kurz unter Feuerzeug halten und dann nochmal mit Wasser abspülen). Egal auf jeden Fall freute ich mich immer wenn dieser blöde Pickel mal reif war und ich den ganzen Eiter rauslassen konnte, die Befreiung von Schmerz in dem Moment ist einfach nur göttlich (glaub mir wenn du 2-3 Tage mit einem tierisch schmerzenden Pickel rumrennen musst bist einfach nur so froh wenn der Schmerz endlich mal nachlässt).

Viele Jahre hatte ich keine Ahnung was genau eigentlich dieses Problem verursacht. Mutter und Vater hatten beide Akne, mein Vater mittlere und meine Mutter hatte die richtig schwere Akne, bis heute sind kleine Unebenheiten auf ihre Haut zurückgeblieben von der starken Akne. Ich komischerweise hab wenn überhaupt ganz leichte Akne, ab und zu mal ein paar Pickel aber damit kann ich leben da sie nicht oft und groß auftreten, daher hats mich auch immer verwundert wie unter meiner Achsel dann so unglaublich große Eiterpickel entstehen können.

Als ich immer tiefer und tiefer in den Bereich Haarausfall und Biochemie einlass entdeckte ich zufällig folgende Aussage, es ging hier im Zusammenhang mit der Östrogen ist schlechte Theorie, und noch eine weitere Stoffgruppe, sogenannte Xeno-Östrogene (synthetisch hergestellte Stoffe die starke Östrogenartige Wirkung haben). Es gibt Leute die behaupten Xeno-Östrogene seien für HA verantwortlich, ob das stimmt wage ich auch heute noch stark zu bezweifeln. Was aber mehr außer Frage steht sind weitere schädliche Auswirkungen der Xeno-Östrogene, diese Xeno-Östrogene haben auf die Gesamt Umwelt leider ähnlichen Einfluss (auch auf Tiere und sogar Pflanzen). Aber egal das ganze schweift ab...

In diesem Zusammenhang jedenfalls wurde auch behauptet das diese Aluminium-Verbindung (ebenfalls auch ein Xeno-Östrogen) hauptsächlich eben in Deo's vorkommend die Poren verstopft und Pickel und Abszesse begünstigt, weil durch die Verstopfung der Körper weniger Giftstoffe abtransportieren kann, die verweilen, und als letzter Schritt der

körper eiterpickel bildet um den müll loszuwerden, + noch die ganzen anderen(zum teil finde ich übertriebenen) schädlichen auswirkungen von aluminium verbindung da es ebenfalls eine xeno-östrogen ist.

Am anfang glaubte ich nicht daran, ich dachte ich neige anders als meine eltern einfach dazu dass die pickel bei mir eben vor allem unter den achselhöhlen auftreten, allerdings lag ich da falsch. Irgendwann später holte ich mir experimentell mal ein deo ohne aluminium was ich heute immer noch benutze(seba med frische deo). Also das ergebniss war überwältigend! zumindest bezüglich der abzesse. Seit pubertät hatte ich jahrelang mit diesen scheissdingern zu kämpfen, seit ich kein aluminium deo benutze hatte ich keinen einzigen eiterpickel mehr! Das ist so geil nie wieder schmerzen unter den achseln. Ich hätte es am anfang echt nicht geglaubt aber das ergebniss ist mehr als eindeutig. Leider ist ein deo ohne aluminium trotzdem ein 2 schneidiges schwert. Ich hab zwar keine eiterpickel mehr, schön. Dafür riecht es aber viel schneller! Normalerweise reichte 1 mal deo am tag und das wars, jetzt reichen 1 mal nicht, wenn ich merke es riecht wieder ein paar stunden nach dem duschen musse ich gleich wieder deo benutzen, das nervt dann irgendwo doch weil man ja schliesslich auch nicht stinken möchte. Egal aufjedenfall steht für mich fest: auch wenn es nicht so gut gegen den geruch wirkt ich benutze NIE WIEDER DEO MIT ALUMINIUM! Da nehm ich etwas mehr geruch hundert mal lieber in kauf als alle 2 wochen einen riesigen eiterpickel, wo die schmerzen dann auch noch die hölle sein können.

Wer das gleiche problem mit abzessen unter den achseln hat: probiersts mal aus, verzichtet einfach mal probeweise auf aluminium-haltige deo's, bei mir hat das wahre wunder gewirkt.

Subject: Re: Aluminium in Deo's
Posted by [pilos](#) on Fri, 22 Jan 2010 21:51:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mal wieder so ein langes gelaber von dir...biochemie aluminium estrogen..bla bla.bla....

Auf die Haut aufgebracht, verengt das Aluminium durch Denaturierung von Proteinen der Hautzellen die Poren und vermindert so die Schweißbildung. Aluminiumchlorhydrate können dadurch als Nebeneffekt zu toxischen Hautreizungen, Entzündungen der Drüsen und Granulomen führen.

das ist die ganze erklärung...sonst nix...

du solltest lieber romane schreiben und die biochemie schnellstens vergessen...

Subject: Re: Aluminium in Deo's
Posted by [HirschGeweih](#) on Fri, 22 Jan 2010 22:11:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

quatsch, biochemie ist komplex und hochinteressant. Das wissen das du dir aus solchen bereichen zusammensammeln kannst kann erstaunlich gute resultate bringen und das in vielen bereichen. Klar gibt hier auch quacksalber, die gibt es aber überall, egal ob forschung oder wissen, bis hin zur politik oder medien. Aber manches hat auch hand und fuß, es geht darum zu trennen was "müll" ist und was eigentlich wirklich wertvolle erkenntnisse bringt.

Wenn du sagst biochemie ist müll, dann ist ja genausogut die biologie sowie die chemie auch müll. Du willst mir also erzählen das alles was in denn bereichen an wissen existiert müll ist? d.h. ja dann genausogut herz-kreislauf ist auch müll, körperzellen sind dann genauso müll wie die photosynthese, oder das periodensystem aus der chemie. D.h. ja dann auch das wir atmen und sauerstoff aus der luft aufnehmen ist also auch müll...?

Dann kannst du ja genausogut alles an forschung und errungenschaften der letzten jahrhunderte als müll bezeichnen....

Und in meinem fall hat das nicht zu toxischen hautreizungen sondern schlichtweg zu eiterpickeln geführt, hautreizungen hatte ich bis heute im achselbereich null, genausowenig entzündungen der drüsen, das einzige was entzündet war war wenn dann der pickel.

Subject: Re: Aluminium in Deo's
Posted by [kkoo](#) on Fri, 22 Jan 2010 23:18:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HirschGeweih schrieb am Fri, 22 January 2010 23:11quatsch, biochemie ist komplex und hochinteressant. Das wissen das du dir aus solchen bereichen zusammensammeln kannst kann erstaunlich gute resultate bringen und das in vielen bereichen. Klar gibt hier auch quacksalber, die gibt es aber überall, egal ob forschung oder wissen, bis hin zur politik oder medien. Aber manches hat auch hand und fuß, es geht darum zu trennen was "müll" ist und was eigentlich wirklich wertvolle erkenntnisse bringt.

Wenn du sagst biochemie ist müll, dann ist ja genausogut die biologie sowie die chemie auch müll. Du willst mir also erzählen das alles was in denn bereichen an wissen existiert müll ist? d.h. ja dann genausogut herz-kreislauf ist auch müll, körperzellen sind dann genauso müll wie die photosynthese, oder das periodensystem aus der chemie. D.h. ja dann auch das wir atmen und sauerstoff aus der luft aufnehmen ist also auch müll...?

Dann kannst du ja genausogut alles an forschung und errungenschaften der letzten jahrhunderte als müll bezeichnen....

Und in meinem fall hat das nicht zu toxischen hautreizungen sondern schlichtweg zu eiterpickeln geführt, hautreizungen hatte ich bis heute im achselbereich null, genausowenig entzündungen der drüsen, das einzige was entzündet war war wenn dann der pickel.

das wort müll kommt bei pilos' antwort gar nicht vor

sondern "bla bla": viele worte ohne auf den punkt zu kommen...

eiterpickel sind wahrscheinl. folgen von hautreizungen!

Subject: Re: Aluminium in Deo's
Posted by [HirschGeweih](#) on Sat, 23 Jan 2010 01:40:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ach was quatsch ist schon fast dasselbe wie müll was pilos gerne in seinem wortschatz hat

Aber mal ehrlich, ich meine halt nur das man die spreu vom weizen trennen muss. Nicht alles ist quatsch/müll, sicherlich ist auch nicht alles richtig.

Ja ich fasse mich ein bisschen lang tut mir auch leid wenn das einige zu stören scheint

Aber ändern werde ich daran trotzdem nichts, das wäre so als ob du von mir verlangst meine ganze art und autritt zu verändern. Tut mir leid aber der bitte kann nicht nachkommen. Egal machen wir ein kompromiss, ich versuche mich ab jetzt so kurz wie möglich zu fassen. Friede freude eierkuchen.

Subject: Re: Aluminium in Deo's
Posted by [Alibi](#) on Sun, 24 Jan 2010 20:53:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Fri, 22 January 2010 22:51

Auf die Haut aufgebracht, verengt das Aluminium durch Denaturierung von Proteinen der Hautzellen die Poren und vermindert so die Schweißbildung.

kann es da auch zu einem gewöhnugseffekt kommen, sodass die wirkung da nachlässt?

weil ich hatte hier mal eine lösung mit 30% aluminiumchlorhydraten...meine achseln waren trocken wie die sahara. aber nach der 3. anwendung war die wirkung total verflogen!

Zitat:Aluminiumchlorhydrate können dadurch als Nebeneffekt zu toxischen Hautreizungen, Entzündungen der Drüsen und Granulomen führen.

war da nichmal was, dass man bei frauen ablagerungen von aluminiumchlorhydraten in tumoren in der brust gefunden hat?

Subject: Re: Aluminium in Deo's
Posted by [Darkthunder](#) on Sun, 24 Jan 2010 21:43:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:kann es da auch zu einem gewöhnungseffekt kommen, sodass die wirkung da nachlässt?
Kann gut sein. Ich habe auch mit Achselschweiss zu kämpfen und nach einer gewissen Zeit ist jedes Antitranspirant bei mir nutzlos...

Zitat:war da nichmal was, dass man bei frauen ablagerungen von aluminiumchlorhydraten in tumoren in der brust gefunden hat?

Soweit ich mich erinnere, heisst es, dass durch das Unterbinden des Schwitzens Toxine im Körper umgeleitet werden und bei Frauen in die Brüste wandern, was dort Tumore verursachen bzw. stark begünstigen kann. Was allerdings da dran Wahrheit ist, weiss ich nicht.

Subject: Re: Aluminium in Deo's
Posted by [HirschGeweih](#) on Sun, 24 Jan 2010 21:46:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

gewöhnungseffekt bei mir dann leider keiner, das ganze ging ja über jahre ohne besserung.

Die achseln sollen ja dadurch auch schön trocken bleiben dadurch riechts ja auch weniger.

Grundsätzlich sollen xeno-östrogene also auch aluminium vor allem zu brust und prostatakrebs führen. Es gibt da einen interessanten fall. entweder war das in pakistan oder irak, also irgendwo da unten. Da hat die regierung in den 70igern beschlossen die anwendung von 3 pestiziden zu verbieten die xeno östrogenartige wirkung hatten. Ein paar jahre später bis heute sank wohl die durchschnittliche quote der fälle an brustkrebs um 40% und prostatakrebs um 30%.

Subject: Re: Aluminium in Deo's
Posted by [Gast](#) on Thu, 04 Feb 2010 13:55:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pech nur, wenn der Körper was vom Aluminium aufnimmt, welches im starken Zusammenhang mit Alzheimer steht.

Die 8x4 Deos sind ganz ohne Aluminium.

Subject: Aw: Re: Aluminium in Deo's
Posted by [Libertiner](#) on Tue, 04 Apr 2017 21:07:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber wäre ja schon krass wenn z.B. Aluminium für Haarausfall verantwortlich wäre. Zum Beispiel, weil man jahrelang in Aluminiumpfannen und Töpfen sein Essen zubereitet bekommen hat und selbst zubereitet. Eine solche Ursache könnte zumindest die Häufigkeit und warum viele aber doch verschont bleiben erklären.

Dagegen spricht aber natürlich, dass dann Beispielsweise in einer Familie mit mehrern Jungen, alle später Haarausfall bekommen müßten. Das ist aber ja nicht der Fall.

Subject: Aw: Re: Aluminium in Deo's
Posted by [newbie123](#) on Tue, 04 Apr 2017 21:16:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Libertiner schrieb am Tue, 04 April 2017 23:07Aber wäre ja schon krass wenn z.B. Aluminium für Haarausfall verantwortlich wäre. Zum Beispiel, weil man jahrelang in Aluminiumpfannen und Töpfen sein Essen zubereitet bekommen hat und selbst zubereitet. Eine solche Ursache könnte zumindest die Häufigkeit und warum viele aber doch verschont bleiben erklären.

Dagegen spricht aber natürlich, dass dann Beispielsweise in einer Familie mit mehrern Jungen, alle später Haarausfall bekommen müßten. Das ist aber ja nicht der Fall.

Der Abbau und die industrielle Nutzung von Aluminium hat erst im 19. Jahrhundert angefangen. Glatzen gibt es schon deutlich länger.

Subject: Aw: Re: Aluminium in Deo's
Posted by [Libertiner](#) on Wed, 05 Apr 2017 08:31:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ok. Und was ist mit anderen Schwermetallen?

Subject: Aw: Aluminium in Deo's
Posted by [stealth](#) on Mon, 10 Apr 2017 12:04:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aluminium wird auch für Alzheimer verdächtigt.
Abszesse können lebensgefährlich sein und bitte nicht selbst drainieren,das sollte ein Arzt machen.

Subject: Aw: Re: Aluminium in Deo's
Posted by [Libertiner](#) on Wed, 12 Apr 2017 22:38:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:

Der Abbau und die industrielle Nutzung von Aluminium hat erst im 19. Jahrhundert angefangen. Glatzen gibt es schon deutlich länger.

Das bedeutet gar nichts. Früher können auch andere Ursachen der Grund für Glatzen

gewesen sein. Es gibt nicht einen Grund für alle Glatzen. Woher willst du wissen, ob es früher nicht viel weniger Glatzen gab, als es heute der Fall ist?

Tatsache ist außerdem, dass die Schwermetallbelastung immer mehr zunimmt und insbesondere der Synergie-Effekt zwischen den einzelnen Metallen, wie z.B. Aluminium und Quecksilber unterschätzt wird.

Subject: Aw: Aluminium in Deo's
Posted by [Nemesis](#) on Wed, 17 May 2017 23:42:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich mache mir da auch Sorgen. Ich nutze, mal mehr mal weniger regelmäßig, Yerka und das Zeug ist denke auch mit Aluminiumchlorid nur so vollgepumpt, sonst würde es nicht so toll funktionieren. Ohne Yerka schaffe ich es, im Winter Pullover durchzuschwitzen, mit Yerka könnte ich in den Tropen nen Marathon rennen und meine Achseln wären staubtrocken. Das Problem ist, dass es nach der Anwendung extrem juckt und brennt. Wie auch immer, ich hoffe, mit damit meine Gesundheit nicht kaputt zu machen.

Subject: Aw: Re: Aluminium in Deo's
Posted by [newbie123](#) on Thu, 18 May 2017 15:32:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Libertiner schrieb am Thu, 13 April 2017 00:38Zitat:
Der Abbau und die industrielle Nutzung von Aluminium hat erst im 19. Jahrhundert angefangen. Glatzen gibt es schon deutlich länger.

Das bedeutet gar nichts. Früher können auch andere Ursachen der Grund für Glatzen gewesen sein. Es gibt nicht einen Grund für alle Glatzen. Woher willst du wissen, ob es früher nicht viel weniger Glatzen gab, als es heute der Fall ist?

Zumindest ist Aluminium nicht allein verantwortlich für Glatzen und auf diese Aussage hab ich geantwortet.

Libertiner schrieb am Thu, 13 April 2017 00:38

Tatsache ist außerdem, dass die Schwermetallbelastung immer mehr zunimmt

Steht wo?

Benzin bleifrei, Amalgamfüllung sind out, Leds ersetzen Quecksilber Sparlampen, industrielle Lebensmittel haben kaum noch Kontakt zu Aluminium und und und. Der Trend geht eigentlich in die andere Richtung. Wenn man sich z.b. die Schwermetallbelastung von Tierlebern anschaut ist das nur noch ein Bruchteil von früher.

Einzig die Methylquecksilberbelastung von Fischen könnte nach wie vor stagnieren oder leicht

steigen.

Subject: Aw: Aluminium in Deo's

Posted by [newbie123](#) on Thu, 18 May 2017 15:37:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nemesis schrieb am Thu, 18 May 2017 01:42Ich mache mir da auch Sorgen. Ich nutze, mal mehr mal weniger regelmäßig, Yerka und das Zeug ist denke auch mit Aluminiumchlorid nur so vollgepumpt, sonst würde es nicht so toll funktuonieren. Ohne Yerka schaffe ich es, im Winter Pullover durchzuschwitzen, mit Yerka könnte ich in den Tropen nen Marathon rennen und meine Achseln wären staubtrocken. Das Problem ist, dass es nach der Anwendung extrem juckt und brennt. Wie auch immer, ich hoffe, mit damit meine Gesundheit nicht kaputt zu machen. In einer Studie wurde glaub ich mal abgeschätzt, dass eine großzügige Dosis Aluminiumdeo vergleichbar ist wie 50% der durchschnittlichen täglichen Aufnahme über Lebensmittel (solange man sich davor nicht rasiert).

Subject: Aw: Aluminium in Deo's

Posted by [Nemesis](#) on Sun, 21 May 2017 16:23:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

newbie123 schrieb am Thu, 18 May 2017 17:37Nemesis schrieb am Thu, 18 May 2017 01:42Ich mache mir da auch Sorgen. Ich nutze, mal mehr mal weniger regelmäßig, Yerka und das Zeug ist denke auch mit Aluminiumchlorid nur so vollgepumpt, sonst würde es nicht so toll funktuonieren. Ohne Yerka schaffe ich es, im Winter Pullover durchzuschwitzen, mit Yerka könnte ich in den Tropen nen Marathon rennen und meine Achseln wären staubtrocken. Das Problem ist, dass es nach der Anwendung extrem juckt und brennt. Wie auch immer, ich hoffe, mit damit meine Gesundheit nicht kaputt zu machen. In einer Studie wurde glaub ich mal abgeschätzt, dass eine großzügige Dosis Aluminiumdeo vergleichbar ist wie 50% der durchschnittlichen täglichen Aufnahme über Lebensmittel (solange man sich davor nicht rasiert).

Yerka ist halt deutlich schlimmer. Normale Aluminium-Deo's wirken 0 bei mir, bei Yerka -> staubtrocken.

Subject: Aw: Aluminium in Deo's

Posted by [newbie123](#) on Sun, 21 May 2017 19:52:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also die AlCl Konzentration liegt bei allen solchen deos um die 20%. Die Penetration hat denk ich auch nicht unbedingt mit der Wirksamkeit zu tun, weil sich der gewünschte Effekt ja auf der Hautoberfläche abspielt (Verstopfung der Poren). Aber ich bin natürlich kein Mann vom Fach.
